



Protokoll zum Bezirkstag des BezirksSchwimmverbandes Hannover e.V. am 09.03.2013 im Sportheim der BSG Wesertal, Heinrich-Schoormann- Weg, 31789 Hameln

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Begrüßung

Holger Timmermann eröffnet um 15:11 Uhr die Sitzung. Die Einladung für den Bezirkstag wurde im Swim&More 01/2013 veröffentlicht und per Post versendet, sowie auf der Homepage des BSH am 09.01.2013 veröffentlicht. Das Berichtsheft wurde am 07.02.2013 ebenfalls veröffentlicht.

Holger bedankt sich bei Heike Strehler und Nicole Tietze, die den Bezirkstag vorbereitet haben.

Holger Timmermann begrüßt die Teilnehmer des Bezirkstages, sowie die Ehrengäste Herrn Rüdiger Butte (Landrat Landkreis Hameln-Pyrmont), Herrn Claudio Griese (Beigeordneter der Stadt Hameln als Vertreter der Oberbürgermeisterin der Stadt Hameln), Herrn Fred Hundertmark (Vorsitzender Kreissport Hameln-Pyrmont), Herrn Ulrich Watermann (MdL), Herrn Dietmar Müller (Vorsitzender des Hamelner Schwimmverein) und Wolfgang Hein (Präsident des LSN). Weiterhin begrüßt Holger Timmermann das Ehrenmitglied des BSH Herrn Fritz Michler.

Entschuldigt haben sich Frau Gabriele Lösekrug-Möller (MdB) und die Oberbürgermeisterin der Stadt Hameln Frau Susanne Lippmann.

Als Protokollführer wird Jens Frühauf bestimmt.

Die Teilnehmer des Bezirkstages erheben sich zum Gedenken an die seit dem letzten Bezirkstag Verstorbenen. Stellvertretend für alle Verstorbenen werden Hermann Rodenberg, Ulrich Blanck, Günter Rau, Karl-Heinz Meyer und Wilfried Bode genannt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

TOP12 fehlt in der Einladung. Neuer TOP12: Informationen aus dem LSN
Der geänderten Tagesordnung wird nicht widersprochen.

TOP 3 Wahl der Mandatsprüfungskommission

Nicole Tietz, Armin-Heinrich Funke und Eva Liedmann werden einstimmig en bloc als Mandatsprüfungskommission gewählt.

TOP 4 Grußworte der Gäste

Der Landrat Rüdiger Butte wünscht dem Hamelner Schwimmverein als ausrichtendem Verein des Bezirkstags zu seinem 100-jährigen Geburtstag alles Gute und weiterhin viel Erfolg. Herr Butte informiert über die sportlichen Möglichkeiten in Hameln und Umgebung.



Der Beigeordnete Herr Claudio Griese würdigt ebenfalls die Erfolge des 100-jährigen Hamelner Schwimmvereins und wünscht der Veranstaltung ein weiteres gutes Gelingen.

Der Abgeordnete des niedersächsischen Landtages Herr Ulrich Watermann berichtet über seine neue Funktion als und innenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion.

Wolfgang Hein (Präsident des LSN) lädt zum Verbandstag des LSN am 13.04. ein. Er bittet die anwesenden Politiker um Unterstützung zur Erhaltung der Schwimmbäder. Wolfgang Hein berichtet vom Trend weg von den einfachen Schwimmhallen hin zu Spaßbädern.

Der Vorsitzende des Kreissportbunds Fred Hundertmark berichtet von den Sportabzeichentagen im KSB Hameln-Pyrmont und den damit verbundenen erforderlichen Schwimmstrecken. Er berichtet von vielen Kindern, die leider nicht schwimmen können.

Dietmar Müller, Vorsitzender des Hamelner Schwimmvereins bedankt sich für die zahlreichen Glückwünsche. Er gibt zu bedenken, dass die vom LSN geplante Mitglieds-Beitragserhöhung die Vereine stark belastet und gibt zu bedenken, dass die Vereine auch viele sozialschwache Aktive habe, auf die sie auch in der Beitragsgestaltung Rücksicht nehmen müssen.

TOP 5 Ehrungen

Wolfgang Hein ehrt folgende Schwimmsportkameraden für ihre herausragenden Leistungen für den Schwimmsport mit der LSN-Ehrennadel:

- Norbert Böttinger
- Rainer Meyer

TOP 6 Berichte des Vorstandes, Ergänzungen zu den Berichten und Aussprache über die Berichte des Vorstandes

Die Berichte des Vorstands liegen als Berichtsheft vor. Das Berichtsheft wurde vorab im Internet veröffentlicht.

Ergänzungen der Berichte

- Bericht des Vorsitzenden
 - Keine Ergänzungen
- Bericht des Schatzmeisters
 - Holger Timmermann weist auf Korrekturen des Kassenberichtes hin. Die korrigierte Fassung liegt den Teilnehmern der Versammlung vor.
 - Michael Hamann berichtet, dass ab diesem Jahr die Kampfrichterausbildungen nicht mehr über den LSN abgerechnet werden. Dadurch erhöhen sich die Teilnehmerumlagen als Einnahmen und entsprechend die Schulungskosten als Ausgaben.
- Bericht des Schwimmwartes
 - Holger Timmermann bittet um detaillierte Prüfung und evtl. Rückmeldung der EnM-Veröffentlichung, da es beim DSV-Abgleich während der Veranstaltung Probleme gab.
- Bericht der Wasserballwartin
 - Keine Ergänzungen



- Bericht des Fachwartes Breiten-, Vereins-, Freizeit- und Gesundheitssport
 - Wolfgang Schlüter bittet die verantwortlichen Schwimmwarte, die Lehrgangsteilnehmer melden, die Lehrgangsanmeldungen sorgfältiger auszufüllen.

Es wurden keine Fragen zu den Berichten gestellt.

TOP 7 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es gibt im Bezirk 91 Vereine mit 17616 Mitgliedern und 221 Stimmen, 6 Stimmen der Kreisvorstände, 1 Stimme des Ehrenmitglieds, sowie 7 Stimmen der Bezirksvorstände und Fachwarte.

Anwesend sind 23 Vereine mit 89 Stimmen. Zusammen mit den Stimmen der 5 anwesenden Kreisvorsitzenden und der 6 Vorstandsmitglieder und Fachwarte, 1 Ehrenmitglied ergibt 101 von 235 möglichen Stimmen. Der Bezirkstag ist beschlussfähig.

TOP 8 Satzungsändernde Anträge

Vorschlag des BSH-Vorstands zur Änderung der Satzung (zu streichende Sätze sind gestrichen dargestellt, neue Sätze sind unterstrichen dargestellt):

c) Vorstand §16

Der Vorstand besteht aus:

dem geschäftsführenden Vorstand

1. dem Vorsitzenden
2. dem Schatzmeister
3. dem Stellvertretenden Vorsitzenden

und den weiteren Vorstandsmitglieder

4. dem Jugendwart
5. dem Fachwart Schwimmen
5. ~~dem Sprecher der Fachwarte~~
6. dem Fachwart für EDV und Öffentlichkeitsarbeit
7. dem Fachwart Wasserball
8. dem Fachwart Breitensport
9. dem Fachwart Kunstspringen
10. dem Fachwart Synchronschwimmen

die ~~mit Ausnahme des Jugendwartes und des Sprechers der Fachausschüsse~~ auf dem Bezirkstag für zwei Jahre gewählt werden. Wiederwahl ist zulässig. Der Vorstand bleibt bis zur Neuwahl im Amt. In den geraden Jahren werden jeweils die Vorstandsmitglieder zu den Ziffern ~~1 und 6~~ 1, 6, 7 und 10 und in den ungeraden Jahren die Vorstandsmitglieder zu den Ziffern ~~2 und 3~~ 2,3,5,8 und 9 gewählt.

~~Der Sprecher der Fachausschüsse wird von den Fachausschussvorsitzenden gewählt und vom Hauptausschuss bestätigt.~~

Der Jugendwart wird vom Jugendtag nach der Jugendordnung, die vom Bezirkstag beschlossen wird, für zwei Jahre gewählt.

Weibliche Vorstandsmitglieder führen die Bezeichnung ihres Amtes in weiblicher Form.

Wählbar ist:

1. wer das 18. Lebensjahr vollendet hat, und
2. Mitglied in einem dem BSH angeschlossenen Verein ist und
3. auf dem Bezirkstag anwesend ist oder dessen Einverständnis schriftlich vorliegt.

Verdienstvolle ehemalige Vorstandsmitglieder können vom Bezirkstag als Ehrenmitglied auf Lebenszeit berufen werden. Sie gehören dem Hauptausschuss ohne Stimmrecht an, haben jedoch auf dem Bezirkstag Stimmrecht.

Einstimmige Zustimmung zur Änderung des §16



d) *Fachausschüsse*

§ 19

Der BSH kann folgende Fachausschüsse berufen:

- 1.) Fachausschuss Schwimmen
- 2.) Fachausschuss Wasserball
- 3.) Fachausschuss Wasserspringen
- 4.) Fachausschuss Synchronschwimmen
- 5.) Fachausschuss Breitensport, Vereins-, Freizeit- und Gesundheitssport
- 6.) Fachausschuss EDV und Öffentlichkeitsarbeit

Den Fachausschüssen gehören an:

Der auf dem Bezirkstag gewählte Fachwart und die auf seinen Vorschlag vom Vorstand berufenen Sachbearbeiter, ~~der gewählte Sprecher der Fachwarte, und ein Vertreter der Jugend, die jeweiligen Fachwarte der Kreise bei Bedarf.~~

~~Die Wahl der Fachwarte erfolgt alle zwei Jahre. Auf dem Bezirkstag ist in ungeraden Jahren die Position 1, 3 und 5 und in den geraden Jahren die Positionen 2, 4 und 6 zu wählen.~~

Die Sitzungen der Fachausschüsse werden vom Fachwart als Vorsitzenden des Ausschusses geleitet.

Der Vorstand kann den Beschlüssen der Fachausschüsse widersprechen, wenn sie nicht im Einklang mit der Satzung, den Ordnungen und den Beschlüssen des Bezirkstages, des Hauptausschusses und des Vorstandes stehen. Entscheidungen über finanzielle Belange sind vom geschäftsführenden Vorstand zu genehmigen.

Einstimmige Zustimmung zur Änderung des §19

TOP 9 Bericht der Kassenprüfer

Willi Grünthal vom RSV Hannover berichtet über die Kassenprüfung: Die Kasse wurde geprüft. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Er bescheinigt dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Arbeit.

TOP 10 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

Willi Grünthal stellt den Antrag, den Schatzmeister und den Vorstand zu entlasten. Die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands erfolgt mit einer Enthaltung.

TOP 11 Neuwahlen: stellvertr. Vorsitzender ; Fachwart Schwimmen; Fachwart Wasserspringen; Fachwart Breiten-, Vereins-, Freizeit- und Gesundheitssport

Holger Timmermann leitet die Wahlen

- Stellv. Vorsitzender:

Vorschläge aus der Versammlung: Rainer Meyer, Eske Engel

Die geheime Wahl wurde beantragt- dem wurde aus der Versammlung mit 14 Gegenstimmen zugestimmt. Ergebnis (94 von 101 gültige Stimmen):

- o Rainer Meyer 38
- o Eske Engel 56

Eske Engel ist somit als stellvertretende Vorsitzende gewählt.

- Fachwart Schwimmen: Adalbert Wiechowski einstimmig (in Abwesenheit gewählt, schriftliche Einverständniserklärung liegt vor)

- Fachwart Wasserspringen: keine Vorschläge; Posten wird nicht besetzt



- Fachwart Breiten-, Vereins-, Freizeit- und Gesundheitssport:
Wolfgang H.R. Schlüter einstimmig

Die gewählten Personen nehmen die Wahl an.

TOP 12 Berichte aus dem LSN

Michael Keiner, Leistungssportreferent des LSN, stellt sich vor.

Wolfgang Hein berichtet über die geplante Beitragserhöhung des LSN. Die geplante Beitragserhöhung zum Verbandstag am 13.04.2013 ist laut LSN begründet durch

- Fehlende Wasserballentwicklung in der Altersklasse B
- Sinkende Anzahl Kader-Aktive im Bereich Schwimmen
- Gekürzte Förderung des LSB und DSV durch negative Entwicklung im Leistungssport Schwimmen. Dadurch Verlust des Bundesstützpunktes Nachwuchs und Verlust geförderter hauptamtlicher Trainerstellen
- Förderungen 2011 (277.000€) -> 2013 (140.000€)
- Einstellung eines Leistungssportreferenten zur Verbesserung des Leistungssports
- Hauptamtlichkeit ist aufgrund der vielfältigen Arbeiten nötig

Wolfgang Hein berichtet über geplante Änderungen zur Verbesserung des Leistungssports im LSN. 102.000 Euro werden benötigt – Vorschläge vom LSN:

1. Erhöhung Verbandsbeitrag 3,10 -> 4,00 plus Einführung von Verbandsbeiträgen gestaffelt nach Mitgliederanzahl
2. Erhöhung Verbandsbeitrag von 3,10€ auf 4,00€ plus Meldegelderhöhung und Pauschaler Beitrag pro Verein
3. Erhöhung Verbandsbeitrag von 3,10€ auf 4,80€

Das Präsidium wünscht sich Vorschlag 3, d.h. Erhöhung des Verbandsbeitrags auf 4,80€.

Die Vorschläge werden von den Teilnehmern der Versammlung diskutiert.

Wolfgang Hein bittet die Teilnehmer bereits vor dem Verbandstag Meinungen/Vorschläge zu dem Thema schriftlich dem LSN zu senden.

TOP 13 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 14: Haushaltsplan 2013

Der Haushaltsplan wurde mit der Einladung an die Vereine versendet.

Es gibt keine Fragen / Anmerkungen zu dem Haushaltsplan 2013.

Dem Haushaltsplan 2013 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 15: Wahl eines kassenprüfenden Vereins

Der Verein TuS Grün-Weiß Himmelsthür scheidet als kassenprüfender Verein aus.

Der Verein Hamelner Schwimmverein wird einstimmig zum kassenprüfenden Verein gewählt.



TOP 16: Festlegung des Bezirksbeitrages 2014

Ein Bezirksbeitrag soll für 2014 nicht erhoben werden. Dem Vorschlag des Vorstands wird einstimmig zugestimmt.

TOP 17: Festlegung des Ortes des Bezirkstages 2014

Der VfL Bad Nenndorf hat sich bereit erklärt den nächsten Bezirkstag auszurichten. Einstimmig zugestimmt.

TOP 18: Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

- Dieter Engelke regt an, dass nicht dieselben Personen Ämter im BSH und gleichzeitig im LSN wahrnehmen sollten, da es hier zu Konflikten bei der Ausübung kommen kann.
- Holger Timmermann bedankt sich beim Hamelner SV für die Ausrichtung des Bezirkstags.
- Holger Timmermann weist auf den Newsletter der BSH hin.

Holger Timmermann schließt die Sitzung um 17:11Uhr.

Holger Timmermann, 1. Vorsitzender

Jens Frühauf, Protokollführer